

Projektskizze „Weinrebenprojekt an Kölner Schulen

Projektdauer : 5 Jahre

Projektvolumen : 50 000 €

Mitwirkende:

BUND Köln,
Herr Thomas Eichert, Initiator „Wein an jeder Südwand“,

Projektbausteine:

Weinreben für Schulgärten in der Stadt :

Kölner Schulen werden mit Weinreben bestückt und unter fachlicher Anleitung langfristig in eine Schulgartenkonzeption eingebunden. Für eine vertikale Begrünung bieten sich teils bereits vorhandene Stabgitterzäune als Rankgitter für die Reben an.

Weinreben an Hausfassaden in der Innenstadt:

Herr Eichert wird eigenständig und eigenverantwortlich in der Kölner Innenstadt Weinreben an ihm privat zur Verfügung gestellten Südwänden anpflanzen. Für die fachmännischen Befestigungen der Reben und das dafür erforderliche Material stehen Herrn Eichert Mittel aus dem Gesamtprojektvolumen zur Verfügung. Die Erstattung erfolgt gemäß Rechnungsnachweis durch den BUND Köln.

Dokumentation:

Einmal jährlich erfolgt seitens des Projektträgers ein Bericht an das Amt für Landschaftspflege und Grünflächen der Stadt Köln.

Nachhaltigkeit:

Für die nachhaltige Pflege wird der fachmännische Schnitt der Reben angeleitet und/oder selber durchgeführt. Konventionelle Spritzmittel sind unzulässig.

Generell werden Workshops zum Rebschnitt und biologischen Weinanbau angeboten.

Ökologie

Als gegen Krankheiten hochtolerante Reben mit Trauben von hervorragendem Geschmack werden nach Rücksprache mit verschiedenen Winzern im biologischen Weinanbau im Rahmen des Projekts für rote Trauben Muskat Bleu und für weiße Trauben Palatin verwendet.

Ökonomie

An den Schulen werden die Trauben im Rahmen des Hauswirtschaftsunterrichts zu Gelee, Essig, Saft oder sonstigen antialkoholischen Produkten verarbeitet. Der Erlös soll den Schulen zukommen, um langfristig die Pflege der Reben sicherzustellen.

Vertriebswege für lokale Qualitätsprodukte werden gesucht, um langfristig den Unterhalt der Reben zu sichern. Diese beziehen sich auf die oben genannten Produkte aus dem Schulbereich.

Kostenaufstellung

Materialkosten, wie Befestigungen für Reben, Werkzeuge, Reben etc. sowie Personalkosten für Verwaltungsaufwand und Honorarleistungen betragen insg. im Projektzeitraum 50.000 €

Gabriele Falk
BUND Köln